

47. Jahrgang, Nr. 10, vom 08.03.2019

Öffentliche Bekanntmachung

Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid - Der Jagdvorstand -

Bekanntmachung

Der Jagdvorstand lädt hiermit zur Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid am

**27.03.2019, 19.30 Uhr
in die Gaststätte Prinz
in Bad Münstereifel-Mutscheid**

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Versammlung vom 26.03.2018
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Prüfung und Bestätigung der Jahresrechnung 2018
6. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2018
7. Bestellung eines Rechnungsprüfers für das RJ 2019
8. Haushaltsplan für das Jahr 2019
9. Beschlussfassung über den JP-Auszahlungsbetrag pro ha
10. Beschlussfassung über die Geringfügigkeitsgrenze der Jagdpachtauszahlung
11. Information zum personenbezogenen Datenschutz nach der Datenschutzverordnung
12. Verschiedenes

Der HH-Plan, die Jagdpachtverteilungsliste und das Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Mutscheid für das HHJ 2019 liegen in der Zeit vom **10.04.2019 bis 10.05.2019** bei Herrn F.-J. Ohlerth, Lindenweg 22, Bad Münstereifel-

Esch und Herrn H. Dürholt, Liersbachweg 16, Bad Münstereifel-Reckerscheid zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus. Einwendungen gegen den Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste können nur während der Auslegungszeit und unter Vorlage des Eigentumsnachweises (Grundbuchauszüge) vorgebracht werden. Berichtigungen des Jagdkatasters erfolgen ebenfalls während dieser Zeit; diese können aber nur bei Vorlage der Grundbuchauszüge vollzogen werden. Jagdpachtanspruch hat nur der Jagdgenosse, der im Grundbuch als **Eigentümer** eingetragen ist und den Grundbuchauszug bis zum 10.05.2018 vorgelegt hat.

gez. Dürholt
Jagdvorsteher

Bad Münstereifel, den 26.02.2019

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Bau- und Feuerwehrausschuss

26. Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

**Dienstag, den 12.03.2019, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.**

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Feuerwehrausschusses Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Feuerwehrausschusses vom 06.11.2018 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Straßenausbauprogramm 2019 - 2022
hier: Ausbau Fichtenweg; UWV-Antrag vom 06.11.2018
4. Instandsetzungsbedarf von Straßen in Rodert
hier: Sanierungskonzept
hier: SPD-Antrag vom 10.11.2018
hier: UWV-Antrag vom 05.02.2019
5. Sanierung Kreisel Nöthen
hier: UWV-Antrag vom 05.02.2019
- 6. Anfragen und Mitteilungen**
- 6.1 Umgestaltung der Parkplatzanlage Trierer Straße (Große Bleiche)
hier: Schreiben der UWV-Fraktion vom 04.02.2019

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Umgestaltung der Parkplatzanlage Trierer Straße (Große Bleiche)
hier: Maßnahmenvorstellung und Auftragsvergaben
2. Instandsetzungsbedarf von Straßen in Rodert
hier: Auftragsvergabe "In der Senke" und "Eselsbergweg"
3. Ersatzbeschaffung eines Einsatzfahrzeuges für den städtischen Bauhof
4. Erweiterung der Grundschule Arloff
hier : Auftragsvergabe der Bauleistungen nach Gewerken
5. Deckensanierung in der ehemaligen Konvikt - Kapelle
- 6. Anfragen und Mitteilungen**

- 6.1 Anfragen und Mitteilungen;
Ersatzbeschaffung von drei Tragkraftspritzenfahrzeugen (TSF-W) für die Löschgruppen Iversheim, Hohn und Nöthen;
hier: Mitteilung der wirtschaftlichsten Bieter

gez. Günter Kirchner
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Stadtentwicklungsausschuss

25. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Bad Münstereifel am

Mittwoch, den 13.03.2019, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Stadtentwicklungsausschusses Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 27.11.2018 Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Flächenentwicklung im Stadtgebiet

4. 31. Änderung des Flächennutzungsplans "Neubau Zimmerei Outlet Store" hier: Abwägungsbeschlüsse und abschließender Beschluss
5. Bebauungsplan Nr. 90 "Neubau Zimmerei Outlet Store" hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlagebeschluss
6. Bauliche Entwicklung auf dem Grundstück Gemarkung Münstereifel, Flur 7, Flurstück 408 im goldenen Tal hier: Neubau eines Büro- und Lagergebäudes
7. 2. Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung; hier: Änderung des Geltungsbereichs
8. Satzung über die Aufhebung der Zweckbestimmung des Wirtschaftsweges Gemarkung Hohn, Flur 3, Nr. 9
9. Satzung über die Aufhebung der Zweckbestimmung des Wirtschaftsweges Gemarkung Arloff, Flur 2, Nr. 892
- 10. Anfragen und Mitteilungen**
 - 10.1 ISEK Bad Münstereifel hier: I. Bewilligung Programmantrag 2018
II. Gesamt- und Programmantrag 2019
 - 10.2 Barrierefreier Ausbau von Haltestellen hier: Sachstandsmitteilung

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) Masterplan Stadteingang/Werther Quartier hier: erneuter Beschluss über die Auftragsvergabe
2. Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK) Umsetzungsbegleitung im Rahmen der Förderantragsverfahren hier: Erteilung eines Folgeauftrages
3. Städtisches Grundstück in Arloff, Unter den Linden; hier: Verkauf

4. Verkauf einer Grundstücksfläche in der südlichen Vorstadt
5. Verwertung eines Grundstücks in Bad Münstereifel, Bergstraße
6. Verkauf von Grundstücksflächen in der Gemarkung Münstereifel
7. Inanspruchnahme eines städtischen Grundstücks in Nöthen für die Errichtung eines Mobilfunkmastes
- 8. Anfragen und Mitteilungen**
 - 8.1 Anfragen und Mitteilungen; Integriertes Stadtentwicklungs- und Handlungskonzept (ISEK); Konzept zur Reduzierung von Barrieren im öffentlichen Raum; hier: Mitteilung des preisgünstigsten Bieters

gez. Ludger Müller
(Vorsitzender)

Unter www.bad-muenstereifel.de/seiten/buergerservice/hs_ratsinformationssystem finden Sie Informationen über den Rat und seine Ausschüsse, Sitzungstermine, Tagesordnungen und öffentliche Vorlagen

Bürgersprechstunden

Die Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian hält monatlich Bürgersprechstunden ab. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Probleme der Bürgermeisterin persönlich vorzutragen. Damit diese Einzelgespräche möglich sind, ist eine Anmeldung erforderlich.

Die nächsten Sprechstunden finden wie folgt statt:

Mittwoch, 13. März 2019
in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Pfarrheim in Iversheim,
Buschhöhlenweg 4

Donnerstag, 4. April 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Konferenzraum der Stadtverwaltung
Bad Münstereifel, Eingang Zimmer 19

Donnerstag, 9. Mai 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
in der Begegnungsstätte
in Mahlberg, Breitestr. 44

Donnerstag, 6. Juni 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Jugendraum der Mehrzweckhalle
in Arloff

Donnerstag, 4. Juli 2019

in der Zeit von 15.30 bis 17.30 Uhr
im Nebenraum der Sporthalle
in Mutscheid, Arandstr. 33

**Anmeldungen und
verbindliche Terminvergaben**

über das Vorzimmer der Bürgermeisterin,
Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

Grundschüler präsentieren sich wiederholt bei „Jugend forscht – Schüler experimentieren“

Zum sechsten Mal haben Viertklässler des Grundschulverbunds Höheengebiet aus Bad Münstereifel erfolgreich am Regionalwettbewerb „Jugend forscht – Schüler experimentieren“ teilgenommen. Die Kinder messen sich mit ihren Forschungsarbeiten in der Altersklasse der 9 bis 14-jährigen in der Sparte „Schüler experimentieren“.

Die Kinder haben ein halbes Jahr für ihre Projektarbeiten Zeit und experimentieren, untersuchen und dokumentieren ihre Versuche mit großer Begeisterung. Bei der Präsentation müssen sie ihre Ergebnisse einer Jury aus Wissenschaftlern und Stu-

dierenden sowie der Öffentlichkeit präsentieren und erläutern.

Auch in diesem Jahr haben die Grundschüler bei der Präsentation ihrer Projekte unter den 35 teilnehmenden Gruppen mehrere Preise abgeräumt.

Tim Kraforst und Tom Rückels vom Grundschulstandort Houverath haben sich mit ihren Versuchen zur alternativen Stromerzeugung präsentiert. Sie haben es geschafft aus Obst und Gemüse Strom zum Betreiben kleiner Elektronikgeräte zu gewinnen.

Timo Mehls erhielt für seine Entwicklung von Papier aus alternativen Materialien den zweiten Preis im Bereich Biologie, ein Abonnement der Zeitschrift „Geolino“ sowie einen Geldpreis. Er hat es geschafft, in seinen Versuchsanordnungen Papier aus Samenkapseln und Laub herzustellen.

Im Bereich Chemie bekamen Sonia Lemanno, Ronja Krauland und Lena Seidel einen Sonderpreis, verbunden mit einem Geldpreis, für ihre Arbeit zu selbstgemachter Lebensmittelfarbe. Sie haben ihre lebensmittelechten Farben nach vielen Experimenten hergestellt und beispielsweise Waffeln damit bunt gefärbt.

Pascal Becker, Tim Ostermann und Nico Wisniewski haben unter ihrem Thema „gesundes Nutella – Nutella analog“ alternative Schokocremes vorgestellt, die aus gesunden Inhaltsstoffen mit wenig Zucker bestehen.

Unterstützt und motiviert wurden die jungen Forscher durch ihre Lehrerinnen Eva Flammersheim und Janina Oberle, sowie Beate Brodessa, die die Gruppen ehrenamtlich mit betreute.

Ladenöffnung für bestimmtes Sortiment für Verkaufssonntage und Feiertage in Kur- und Ausflugsorten

Im Sinne des Sonn- und Feiertagsschutzes besteht ein generelles Verbot der Ladenöffnung an Sonn- und Feiertagen.

Das Ladenöffnungsgesetz NRW in der derzeit geltenden Fassung sieht jedoch Regelungen für eine geringe Anzahl von Ausnahmen, wie z. B. für Verkaufssonntage und -feiertage in Kurorten, Ausflugs-, Erholungs- und Wallfahrtsorten vor. In 2012 wurden durch den Stadtrat per Ordnungsbehördlicher Verordnung die zulässigen 40 Verkaufssonntage und -feiertage neu festgelegt.

Somit dürfen im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel jährlich ab dem dritten Sonntag im Monat März an 40 aufeinanderfolgenden Sonn- und Feiertagen, mit Ausnahme der stillen Feiertage im Sinne des § 6 Feiertagsgesetz NRW, bis zur Dauer von acht Stunden, frühestens ab 12.30 Uhr, Waren, die für Bad Münstereifel kennzeichnend sind sowie Waren zum sofortigen Verzehr, frische Früchte, Tabakwaren, Blumen, und Zeitungen verkauft werden.

Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen der o. a. Regelungen Verkaufsstellen öffnet bzw. Waren zum gewerblichen Verkauf oder Waren außerhalb der genannten Warengruppen anbietet oder Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält. Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 Abs. 2 des Ladenöffnungsgesetzes mit einer Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert Girls' Day in Bad Münstereifel

Am **28.03.2019** findet bundesweit der jährliche Girls' Day statt. An diesem Tag wird Mädchen die Möglichkeit geboten, einen Einblick in für sie untypische Berufe zu erhalten.

Die Stadtverwaltung Bad Münstereifel ist zusammen mit den Stadtwerken und dem Forstbetrieb mit dabei und bietet interessierten Mädchen insgesamt 40 Plätze an, um hinter die Kulissen der „männerspezifischen“ Berufe zu schauen.

Beim Forstbetrieb können 2 Mädchen in die Berufe der **Revierleiterin** hineinschnuppern. Die Beschäftigten des eifelbades stellen 15 Mädchen die „**Technischen Berufe in Schwimmbädern**“ vor. 10 Mädchen erhalten durch die Mitarbeiter der Stadtwerke Einblicke in die Berufe der **Rohrnetzbauerin und der Ver- und Entsorgerin** und für 8 Mädchen stehen Plätze beim städtischen Bauhof zur Verfügung, um die „**Handwerklichen Berufe im Bauhof**“ näher zu bringen.

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen ab der Klasse 8. Die **Anmeldungen** sind **online** über die Internetseite www.girls-day.de vorzunehmen. Dort gibt es auch weitere Informationen zu den Angeboten. Die Plätze werden nach der Online-Anmeldung vergeben.

Weitere Auskünfte erteilt die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Stertenbrink, Telefon 02253/505-142, e-Mail: Gleichstellungsbeauftragte@bad-muenstereifel.de. **Anmeldeschluss ist der 24.03.2019!**

Silke Stertenbrink
Gleichstellungsbeauftragte
der Stadt Bad Münstereifel

Rathauserstürmung - Ein voller Erfolg



Der liebe Gott meinte es gut mit den Bad Münstereifeler Jecken und sorgte für wunderschönes Wetter. Erst zum Schluss der Veranstaltung zogen ein paar Wolken auf, von denen sich die Karnevalisten in ihrer Feierlaune aber nicht stören ließen.

Gutes Wetter alleine reichte aber nicht aus, um Bürgermeisterin Sabine Preiser-Marian davon zu überzeugen, den Rathauschlüssel raus zu geben.

Nicht umsonst hatte sie sich als Pippi Langstrumpf, der Heldin ihrer Kindheit, dem stärksten und mutigsten Mädchen, das so schnell niemand bezwingen kann, verkleidet.



Die Roomedräje Eicherscheid, KG Effelsberje Jecke, KG Rupperath

Die Abordnungen der Karnevalsvereine aus dem gesamten Stadtgebiet hatten daher ihre Mühe der Verwaltungschefin den Schlüssel zu entreißen. Die Karnevalisten versuchten ihr Glück zunächst mit guten Worten.



Diese konnten jedoch nicht überzeugen. Noch nicht einmal die Tollitäten, begonnen mit dem Prinzenpaar von Arloff-Kirspenich,

Prinz Wolfgang I. und Prinzessin Ilona I.,



dem Iversheimer Prinzen Walter II.,



noch das Damendreigestirn aus Schönau mit Prinz Monique I., Bauer Lara I. und Jungfrau Vanessa I. konnten die Bürgermeisterin erweichen.



Auch die schönsten Mottolieder halfen nicht.

So sangen und schunkelten die Gäste zur Livemusik der Band „Sax on Beat“, welche vor und während des Programms für Stimmung sorgte, und waren gespannt, wann und wie der Schlüssel denn erobert würde.



Die Karnevalsvereine gaben nicht auf. Mit Auftritten der verschiedenen Musikkapellen



„Spellmannszoch“ der KG Rot-Weiß Iversheim



„Eifellandfunken“ KG Mutscheid/KG Erfttrabanten Schönau

oder Tanzgruppen



Kindertanzgruppe „New Generation“ der IG Kalkar



Kindertanzgruppe „Springflöhe“ der KG Rot-Weiß Iversheim



Kindertanzgruppe „Tanzmäuse“ der Kath. Frauengemeinschaft



Kindertanzgruppe „Wibbelstetz“ der KG Rot-Weiß Iversheim

sorgten sie für gute Laune und eine super tolle Unterhaltung der Gäste, aber auch dafür, dass der Widerstand des „stärksten Mädchens“ langsam bröckelte.

Geschlagen gab sie sich aber erst, nachdem sie von dem als Piraten verkleideten Gefolge des Dreigestirns aus einem Hinterhalt heraus gefangen genommen und in einem Netz auf die Bühne geführt wurde.



Kindertanzgruppe „Wobbels“ der Löstige Bredde-männ Nöthen



„Hochthürmer Girls“ der Fastelovendsjecke Hou-verath

Mit einem „Säbel“ an der Kehle bat sie ihren Gehilfen, der den Schlüssel unter seinem Umhang versteckt hielt, diesen

heraus zu geben. Nun haben die Jecken, angeführt vom Damendreigestirn aus Schönau, bis Aschermittwoch das Sagen im Rathaus.



Das letzte Wort bei der fast dreistündigen Veranstaltung hatte aber dann doch noch die Bürgermeisterin. Sie bedankte sich bei allen teilnehmenden Karnevalsvereinen und Gästen für ihr Kommen und die schöne Veranstaltung.

Einen besonderen Dank richtete sie an den TVE und die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft, die auch in diesem Jahr wieder für die Getränke- und Essensausgabe gesorgt hatten.

Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Karnevalsvereinen, TVE, Schützen, verschiedenen Sponsoren und der Stadtverwaltung war die Rathauszerstörung wieder ein voller Erfolg.

Vielen herzlichen Dank!

Rentenberatung

Für Rentenauskünfte und Beratungen stehen folgende Beratungsstellen zur Verfügung:

- Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Düren
Goethestr. 4; 52349 Düren
Tel. 02421/482-01

- Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Rheinland, Service-Zentrum Bonn
Rabinstr. 6; 53111 Bonn
Tel. 0228/2808-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Kreisverwaltung Euskirchen
Jülicher Ring 32; 53879 Euskirchen
- Jeden Dienstag -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01
- Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Rheinland in der Stadtverwaltung Mechernich
Bergstr. 1 - 3; 53894 Mechernich
- jeden Mittwoch im Monat -
Terminvereinbarung unter Tel. 02421/482-01

Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland bietet zu allen Rentenfragen eine telefonische Beratung mit dem kostenlosen Bürgertelefon an:

Tel. 0800 – 100048013

Sie erreichen das Bürgertelefon montags bis donnerstags von 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr und freitags von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Weitere Informationen rund um das Thema Rente finden Sie im Internet unter:

www.deutsche-rentenversicherung.de

**Aufnahme von Anträgen zur Rentenversicherung weiterhin bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel
Marktstraße 15
Zimmer 102
nur nach Terminvereinbarung
Tel. 02253/505-156 (Frau Hoffmann)**



DRK – Schwerpunkt-KiTa Inklusion und Familienzentrum Schönau
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

In Kooperation mit dem DRK Bildungswerk Euskirchen:

Trommelworkshop für Eltern mit Kindern

Montag, 11. März 2019 von 9:00 - 10:30 Uhr
 Do. 14. März 2019 von 9:00 – 10:30 Uhr
 Dozent: Pape Samory Seck
 Die kleinen und großen Teilnehmer erhalten einen Einblick in die ausdrucksstarke Kultur des Senegals und seiner Musiktradition.
 Die Trommelschüler spielen alle zusammen leicht zu erlernende Rhythmen.
 Die Kosten übernimmt das Familienzentrum

Informationsveranstaltung:

Digital ist normal?!

Medien im Familienalltag

Läuft alles gut oder lohnt es sich, etwas zu verändern?
 Die digitalen Medien begegnen uns im Familienalltag häufig und selbstverständlich.
 Medien aller Art können uns den Alltag einfacher machen – aber sie rauben uns auch Zeit für gemeinsame Begegnungen, Beziehungen und Unternehmungen.
 Was können wir ändern, welche Tipps und Ideen für den täglichen Umgang gibt es?
Datum: Montag, 25.03.2019
Uhrzeit: 15:00 – 16:30 Uhr
Dozentin: Isabel Kirchner

Workshop Klangschale:

Samstag 09.03.19 10:00-13.00 Uhr
 Lernen Sie, wie Sie eine Klangschale gezielt bei sich und Ihrem Partner einsetzen können.
Das Familienzentrum übernimmt anteilige Kosten
Info und Anmeldung: 02440/9588820

Kooperationspartner Kindertagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau, 02253/6358
 Gabriele Thien, Eschweiler, 0175-1090190
 Maria Haag, Mahlberg, 02257/1223
 Sandra Plum-Gohlke, Strempt 01578/8544666
Neu: Gabi Schmitz, Iversheim 02253-932814
Neu: Nina Sadauskas, Rodert 02253-3173732
 A.Fischenich, Babysitter 02253/960228



In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz EU:

Unsere Kinder streiten - und jetzt?

Über Geschwisterliebe und –probleme

Warum streiten unsere Kinder so häufig? Und manchmal so heftig? Diese Frage stellen sich viele Eltern. Gehören Zankereien einfach dazu - oder machen wir etwas falsch? Geschwisterstreit gehört zur Entwicklung und lässt sich nicht zu verhindern. Tipps dazu, wie Sie damit umgehen können und die Familienstimmung wieder ruhiger wird, bekommen Sie in diesem Vortrag.

Dienstag, 12. März 2019, 14.30-16.00 Uhr

Familienzentrum

St. Bartholomäus/ Arloff

Starke Eltern – starke Kinder

Bin ich als Mutter bzw. Vater gut genug? Wann und wie muss ich in welchem Alter Grenzen setzen? Wie können wir in der Familie wieder mehr Spaß und Gelassenheit finden? Diese und ähnliche Fragen sind Teil des Elterntrainings in 8 Elterntreffen, das nach dem Konzept des Deutschen Kinderschutzbundes entwickelt, vom Bundesministerium gefördert und durch die Fachhochschule Köln begleitet und ausgewertet wurde. Im Wechsel von kurzen Vorträgen, Übungen und Praxisreflexionen wird das ABC einer respektvollen Erziehung stufenweise erarbeitet.

Mittwochs, ab 20. März 2019, 14-15.30 Uhr

Familienzentrum

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

Waldfamilietag:

Berta, die Schnecke

Eine Eltern-Kind-Veranstaltung für Familien mit Kindern von 4-6 Jahren. (Anmeldung im Familienzentrum unbedingt erforderlich; max. 20 Personen.)

Freitag, 22. März 2019, 14.00–16.15 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Eichelkamp in Kirspenich

Systemische Beratung in allen Lebenslagen bietet im Bedarfsfall an:

Frau Dana Hauptmann-Sieger,

02253/ 544526,

bzw. Mail an: Dana.Hauptmann@gmx.de

Wochenmarkt

Mittwochs findet vor dem St. Michael-Gymnasium und freitags im Bereich vor der Stiftskirche in der Zeit von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr der Wochenmarkt statt.

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter ☎-Nr.: **116 117 (bundesweit, kostenfrei)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112 !**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-Nr.: **01805/986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-Nr.: **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Tierärztlicher Notfalldienst:

9. u. 10.3. Praxis Rüsing, Zülpich,
☎-Tel.: 02252-81955

www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de

Seelsorgerische Notfall-Nummern

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562

Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Straßenbeleuchtung:

RWE 0800-4112244

KEV, Kall 02441-820

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige Wasser und Abwasser:
02253/505-197

TaxiBusPlus und Rollstuhl-Taxi (Linie 887)

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

02441-99 45 45 45 (Festnetz-Preis)

Ausgabe Lebensmittel der Tafel e.V.

Tafel e.V. Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10, Ausgabe von Lebensmitteln für Berechtigte mit SGBII-(Hartz IV), Wohngeld- oder Asylbewerberleistungsbescheid, Rentner*innen mit einem Einkommen unter 1000€, immer dienstags von 12.30 - 14.00 Uhr und freitags von 13 - 14 Uhr, Lieferung bei Alter oder Behinderung nach Absprache möglich, Kontakt-Telefonnummer: 01525/4097220

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Leben in Bad Münstereifel -> Familien & Soziales -> Soziales -> Selbsthilfegruppen

Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Infostelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Schiedspersonen und Schiedsbezirke

finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter:

www.bad-muenstereifel.de -> Rathaus & Service -> Rathaus & Bürgerinformation -> Schiedspersonen

40 Jahre eifelbad Das Familien-Spaßbad!

www.eifelbad.com

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	11.30 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	10.00 bis 20.00 Uhr
Während der Ferien in NRW täglich	10.00 bis 21.00 Uhr

Eintrittspreise:

	Kinder/Jugendliche (3 bis einschl. 17 Jahre)	Erwachsene
Tageskarte	4,30 €	6,40 €
Zeittarif 3 Stunden	3,30 €	4,90 €



Die Stadt Bad Münstereifel ist jetzt auch bei **Facebook** unter „Stadt Bad Münstereifel“ vertreten. Wir würden uns über ein „Gefällt mir“ sehr freuen.

Zudem wurde der Internetauftritt der Stadt Bad Münstereifel neu erstellt und deutlich serviceorientierter. Überzeugen Sie sich selber unter **www.bad-muenstereifel.de**.

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Die Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeisterin, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Bürgermeisterin der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeisterin, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.